



Kooperationsvereinbarung und Ansprechperson

Mit der weiteren Landesförderung wird die Kooperationsvereinbarung automatisch bis zum **31.07.2020 verlängert**. Für die Beratung und Rücksprachen bei den Buchungen und den Transferplanungen, als auch zum Informationsaustausch benötigen wir Ihre **Kontakt**daten. Teilen Sie uns bitte Änderungen mit Beginn des Schuljahres mit.



Auswahl der Schulklasse

Die Schule wählt **eine KulturScouts-Klasse** aus dem Sek I-Bereich aus, die für die Dauer des Projektes, mind. aber für ein Schuljahr, eine Veranstaltung pro Schulhalbjahr besucht.



Auswahl der Angebote

Die Angebote in den Kultureinrichtungen orientieren sich an den Lehrplänen und zeichnen sich durch eine gute Mischung von Theorie und Praxis aus. Auf der Website können die Angebote nach **Schulfächern, Jahrgängen und Region** gefiltert werden.



Koordinationsstelle im Vorfeld der Buchung informieren

Teilen Sie der Koordinationsstelle mit, **welche Kultureinrichtung in welchem Zeitraum** (oder zu welchem Termin) besucht werden soll. Die Koordinationsstelle behält sich vor, die Buchungen **nach dem zeitlichen Eingang zu genehmigen**. Die Auswahl der Angebote unterliegt einem Budgetvorschuss. Die konkreten Termine werden nach Rücksprache direkt mit der Kultureinrichtung vereinbart.

Rückmeldung im 1. Schulhalbjahr, spätestens bis zum 10. Oktober 2019

Rückmeldung im 2. Schulhalbjahr, spätestens bis zum 02. März 2020



Terminvereinbarung mit der Kultureinrichtung

Es können nur Kultureinrichtungen besucht werden, die als Kooperationspartner aufgeführt sind. Sollte die Klasse die gebuchte Veranstaltung nicht zum vereinbarten Termin wahrnehmen können, ist eine **Absage** mindestens eine Woche im Voraus (oder wie in der Buchungsbestätigung vereinbart) bei der jeweiligen Kultureinrichtung erforderlich. Nicht wahrgenommene Besuche können **nicht im nächsten Halbjahr nachgeholt** werden.



Klassen- oder Gruppenstärke:

Die Angebote orientieren sich in der Regel an einer Klassenstärke von 30 bis 31 Personen. Je nach Angebot und Bedarf kann die Gruppe geteilt werden.



Dauer der Angebote:

Die Programme in den Kultureinrichtungen füllen in der Regel einen gesamten Schultag aus, inklusive An- und Abreise.



Ort und Räumlichkeiten:

Die Veranstaltungen und Workshops finden in den angegebenen Örtlichkeiten der Kultureinrichtungen statt, soweit nicht anders vereinbart.



Barrierefreiheit:

Die teilnehmende Kultureinrichtung ist entweder barrierefrei (d.h. rollstuhlgerecht) oder es sind weitere Absprachen mit den Mitarbeiter*innen im Vorfeld erforderlich.



Besonderheiten:

Achten Sie auf mögliche Besonderheiten in den Kultureinrichtungen, z. B. auf Mitbringsel, besondere Kleidung oder aber auf Zusatzinformationen, die auf www.kulturscouts-owl.de nachzulesen sind.

Teilnahme am Netzwerktreffen:

Die Schule ist berechtigt, an einem Erfahrungsaustausch im Rahmen eines Netzwerktreffens und/oder an einem Qualifizierungsworkshop teilzunehmen.





Planung des Transfers

Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln:



Prüfung des ÖPNV, z. B. durch unsere interaktive Fahrplanauskunft: www.kulturscouts-owl.de/busbahn

Verbindliche Online-Ticketbestellung mindestens zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf: www.kulturscouts-owl.de/busbahn/ticketbestellung

Fahrscheine mit der Post erhalten

Die Ticketbestellung muss **mindestens zwei Wochen** vor Veranstaltungsbeginn erfolgen, um den postalischen Versand zu gewährleisten. Kosten im Falle einer zu spät eingegangenen oder fehlerhaften Ticketbestellung werden nicht mehr von der Koordinationsstelle übernommen.

Charterbus, wenn ÖPNV nicht realisierbar ist:

Drei Vergleichsangebote im Vorfeld einholen

Rückmeldung von der Koordinationsstelle erhalten

Busunternehmen die Rechnungsadresse mitteilen

Kosten für private Busunternehmen werden nur nach vorheriger Abstimmung mit der Koordinationsstelle und vorheriger Einholung von drei Angeboten übernommen. Die Rechnungsadresse lautet: Marta Herford gGmbH - KulturScouts OWL, Goebenstraße 2-10, 32052 Herford



Vor dem Start



Im Vorfeld der gebuchten Veranstaltung erhalten Sie von der Koordinationsstelle die Vorlagen der Foto-Film-Einverständniserklärungen, der Teilnahmebescheinigung und Buttons mit dem Logo der Kultureinrichtung als symbolische Eintrittskarte.

Foto-Film-Einverständniserklärung der Schüler*innen einholen

Die Lehrkraft holt bis zum Veranstaltungsbeginn die schriftliche Erlaubnis für eventuelle Foto- oder Filmaufnahmen von den Erziehungsberechtigten der teilnehmenden Schüler*innen ein. Die einzelnen Einverständniserklärungen werden der Koordinationsstelle für die jeweilige Klasse zugesandt.



Besuch dokumentieren und evaluieren



Teilnahmebescheinigung ausfüllen

Diese wird von der Lehrkraft zur Veranstaltung mitgebracht, ausgefüllt und von der Kultureinrichtung unterschrieben und im Anschluss der Koordinationsstelle zugesandt.

Bericht in Wort und/oder Bild

Foto- und Filmmaterial sowie ein Bericht und/oder Schülerzitate über die KulturScouts-Veranstaltungen werden von der Koordinationsstelle gerne zur Projektdokumentation verwendet sowie auf der Website veröffentlicht unter: www.kulturscouts-owl.de/berichte.

Umfragebogen

Die verantwortliche Lehrkraft erklärt sich bereit, im Anschluss an jede besuchte Veranstaltung den Evaluationsbogen auszufüllen oder im direkten Gespräch den Besuch mit der Koordinationsstelle auszuwerten. Die Ergebnisse der Umfragebögen wird der jeweiligen Kultureinrichtungen zur Weiterentwicklung der Angebote übermittelt.



Fahrtkostenzuschuss als Projektbeitrag



Die Kosten für die Veranstsaltungsbesuche und den Transfer trägt die Koordinationsstelle. Die teilnehmende Schule beteiligt sich mit einem Fahrtkostenzuschuss von **70 Euro pro Schuljahr und pro Schulklasse**.

Zahlungsaufforderung von der Koordinationsstelle erhalten

Beitrag überweisen

